

Stadt Bergneustadt
Der Bürgermeister

Bergneustadt, 04.04.2016

Federführender Fachbereich / Aktzeichen FB 2/
--

Beschlussvorlage Nr. 0224/2016
öffentlich

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungstermin	↓ Zuständigkeit
Haupt- und Finanzausschuss	13.04.2016	Vorberatung
Rat	20.04.2016	Entscheidung

Beschlussvorlage

Haushaltsplan 2016 und Haushaltssanierungsplan 2016 - Beitrittsbeschluss

Beschlussvorschlag:

Der Rat tritt den von der Verwaltung mit der Bezirksregierung Köln am 03.03.2016 abgestimmten Änderungen zu Haushalts- und Haushaltssanierungsplan 2016 bei.

Der Rat beschließt den geänderten Gesamtergebnisplan 2016 bis 2021 zum Haushaltssanierungsplan 2016 mit dem der Haushaltsausgleich ab 2017 bis einschließlich 2021 dargestellt wird sowie den zugehörigen Gesamtfinanzplan.

Der Rat beschließt die dem Protokoll als Anlage beigefügte Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 gemäß § 80 Absatz 4 GO NRW.

Wlfrid Hlberg
Bürgermeister

Erläuterungen:

Mit dem am 25. 11. 2015 beschlossenen Haushalts- und Haushaltssanierungsplan 2016 wird das gesetzliche Ziel des Stärkungspaktgesetzes, der Haushaltsausgleich 2016 bis 2021, in allen Jahren nicht erreicht. Unter Hinweis auf deutlich höher zu erwartende Erstattungen des Landes zu den Flüchtlingskosten wurde die Stadt mit Schreiben des Ministeriums für Inneres und Kommunales NRW (MIK) vom 25. 02. 2016 unter anderem gebeten, die Eckdaten des Haushalts und des Haushaltssanierungsplans neu zu berechnen und sich hierbei durch die Bezirksregierung Köln unterstützen zu lassen.

Die Neuberechnung wurde in einem Termin am 03. 03. 2016 mit der Bezirksregierung Köln abgestimmt sowie am 08. 03. 2016 in der Lenkungsgruppe Stärkungspakt vorgestellt. Auf Basis des MIK-Erlasses vom 11. 02. 2016 ergeben sich in der Neuberechnung für das Haushaltsjahr 2016 eine deutliche Ergebnisverbesserung und für die Jahre ab 2017 die geforderten Haushaltsausgleiche unter Beibehaltung des Grundsteuerhebesatzes von 959 %. Insoweit wird auf die beigefügten Anlagen verwiesen.

Die vorgestellten Planänderungen wurden in der Lenkungsgruppe Stärkungspakt ebenso wie der nach dem MIK-Schreiben vom 25. 02. 2016 erforderliche Grundsatzbeschluss zur Erläuterung weiterer, mittelfristig wirkender Aufwandreduzierungen (Beschlussvorlage 0225/2016) einstimmig befürwortet.

Mitzeichnungen		
☒ Allgemeiner Vertreter	Datum	☐ Fachbereich 2 Datum
☒ Stadtkämmerer	Datum	☐ Fachbereich 3 Datum
☐ Fachbereich 1	Datum	☐ Fachbereich 4 Datum